



3. Elterninformation Sj. 2017/2018

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

kurz vor den Weihnachtsferien möchte ich Ihnen noch einen kurzen Überblick über vergangene und zukünftige Schulaktivitäten geben.

Zu Schuljahresbeginn wurden **12 neue Schülerinnen und Schüler** in einer von ihrer **Klassenlehrerin, Frau Werder**, liebevoll gestalteten Einführungsfeier von uns begrüßt und in Empfang genommen. Auch ein **Patentag – zusammen mit der G7** – hat bereits stattgefunden. Unsere neuen Schüler haben mir versichert, dass sie sich hier sehr wohlfühlen.

Am 26.08.2017 haben Vertreter/innen unseres Fördervereins und das Lehrerkollegium Schülerteams beim **Seifenkistenrennen in Benneckenstein** begleitet. Das erfolgreiche Abschneiden und der Spaß bei dieser Veranstaltung haben unsere Schüler motiviert, nächstes Jahr wieder Mannschaften aufzustellen und zu melden.

Unsere bewährten Kooperationen mit den **Bad Harzburger Gymnasien** (Picustag und Oberstufeninformationen), der **Volkshochschule/Stadtbücherei/dem Kinderschutzbund Braunlage** (mit den Veranstaltungen „Von der Schiefertafel bis zum i-Pad –Schüler schulen Senioren am PC“, Autorenlesung und der „Aktion Leseleben“), dem **Sportverein Harzfalke Tanne** (Volleyball-AG) und dem **„Regionalen Umweltzentrum Nationalpark Harz“** (Durchführung von begleitenden Unterrichtseinheiten im Fach Biologie) konnten erfolgreich weitergeführt werden und bereichern unseren Unterricht und unsere Ganztagsangebote. Für das 2. Schulhalbjahr ist eine weitere Sport-AG in Kooperation mit dem **WSV Braunlage** geplant.

Spannend und spektakulär hat unsere langjährige Kooperationspartnerin, die **Braunlager Verkehrswacht**, im **Verbund mit der KVG** das alljährliche Bustraining für unsere „Kleinen“ durchgeführt. Wie immer hat es den Kindern großen Spaß gemacht und trägt wesentlich zu ihrer Sicherheit bei.

Herr Backes, der Vorsitzender der Bergwacht Braunlage ist, bildete in seiner Eigenschaft als Rettungssanitäter unsere Schüler der **Klassen G9 und 10 als Ersthelfer** aus. Unterstützt hat ihn dabei unser ehemaliger Schüler **Christian Klein**. Alle waren wissbegierig und empfanden diese Tage als sehr wertvoll. Vielleicht werden einige Schüler sogar dazu angeregt, einen Teil ihrer Freizeit der Allgemeinheit zu widmen und lassen sich weiterführend als Rettungssanitäter ausbilden !?

In unserem **Schulprogramm** haben wir als **diesjährige Arbeitsschwerpunkte „Digitalisierung und individuelle Förderung im Unterricht“** ausgewiesen. Wie Sie sehen, sind wir bestrebt, den einzelnen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler unter Einbindung der neuen Medien gerecht zu werden.

Am Ende des letzten Schuljahres hatten wir unser **Ganztagsangebot** von Eltern und Schülern evaluieren lassen. Wir freuen uns über die überaus **positiven Urteile über die Qualität unserer Angebote**. Dies bestätigt uns, dass wir hier auf dem richtigen Weg sind. Mittlerweile wählen fast alle Schülerinnen und Schüler mindestens ein Nachmittagsangebot an!

Ausbaufähig ist aber immer noch die **Teilnehmerzahl am Mittagessen**. Die Einnahme eines gemeinsamen Mittagessens ist gerade ein Spezifikum einer offenen Ganztagschule. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie Ihre Kinder ermutigen würden, häufiger am Mittagessen teilzunehmen. Ich kann immer wieder bei den bereits teilnehmenden Kindern beobachten, dass sie es genießen, den Schulvormittag in entspannter Atmosphäre zusammen ausklingen zu lassen.

Das Highlight im ersten Schulhalbjahr war sicherlich die vom **22.-26.09.2017 durchgeführte Projektwoche zum Thema „Luther und seine Zeit“**. Unsere alljährliche **Kulturfahrt** wurde thematisch in diese Woche eingebettet und führte uns an zentrale Wirkungsstätten Luthers.

Am abschließenden Freitagnachmittag konnten sich Eltern, Ehemalige und Gäste von der Qualität der Projektergebnisse im Rahmen unseres Tags der offenen Tür überzeugen. Mein besonderer Dank gilt neben allen Beteiligten besonders Frau Werder und ihrem Team für die sorgfältige Planung und Koordinierung dieser Woche. Ebenso möchte ich der Elternschaft für die Verköstigung und Unterstützung - besonders am Präsentationstag - danken. Die gesamte Schulgemeinde empfand diese intensive Woche als überaus lernintensiv und ertragreich. Auf unserer letzten Gesamtkonferenz wurde angeregt, solche Projektwochen häufiger in den Schulalltag zu integrieren.

In diesem Zusammenhang danke ich unserem **Förderverein der Ehemaligen, Eltern und Freunde des Oberharz-Gymnasiums**, der unsere **Kulturfahrt mit 479 € und den Frankreichtausch mit 680€** großzügig unterstützt hat. Wie Sie sehen, sind die Mitgliedsbeiträge gut angelegt und kommen immer wieder Ihren Kindern zugute.

Zum Schluss möchte ich noch auf zwei Veranstaltungen im **Januar und Februar** hinweisen:

Am **Samstag, d. 27.01.2018** führt in unserer **Aula die Theater-AG unter der Regie von Frau Büschel das Stück „Der Pyjama-Nachtstraum“** (angelehnt an den „Sommernachtstraum“ von Shakespeare) auf. Es handelt von Freundschaft, gruppenspezifischen Prozessen und damit verbundener Ausgrenzung und wie man in Zeiten von Facebook, Instagram und Co. wieder mehr in persönlichen Kontakt miteinander kommen kann. Dabei wird auch auf Fantastisches und Mystisches zurückgegriffen, was die literarische Vorlage Shakespeares nahelegt. **Beginn ist um 19:00**. Es wäre schön, wenn das Ergebnis monatelanger intensiver Probenarbeit mit einer großen Teilnehmerzahl belohnt würde !

Vom **05.02. - 09.02.2018** findet für unsere **Klasse G10 ein Berufseignungstest (BEREIT) für Ausbildung und Studium** unter der Schirmherrschaft der „**Allianz für die Region**“ statt. In dieser Woche können unsere Schülerinnen und Schüler, die von professionellen Teamern begleitet werden, ihre Interessen und Kompetenzen erproben. In einem abschließenden Auswertungsgespräch, bei dem auch die Eltern willkommen sind, bekommen die Schüler möglicherweise wertvolle Hinweise für die Praktikumsanwahl in der Jahrgangsstufe 11 und die Profilwahl in der Qualifikationsstufe. Bei einer positiven Evaluation soll diese Maßnahme ein fester Bestandteil unseres schuleigenen Berufsorientierungskonzeptes werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest und freue mich auf ein Wiedersehen mit Ihnen im neuen Jahr!

Mit vorweihnachtlichen Grüßen

Hans-Joachim Dörpmann